Moltkestraße in Neustadt-Süd / Neustadt-Nord

Schlagwörter: Straße
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege
Gemeinde(n): Köln
Kreis(e): Köln
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick in Richtung Neustadt-Süd auf der Moltkestraße in Köln (2020)
Fotograf/Urheber: Katharina Grünwald



In Köln wurden gleich drei Straßen nach dem Königlich-Preußischen Generalfeldmarschall Helmuth Graf von Moltke (1800-1891) benannt. Die zentralste von ihnen ist die heute teilweise als Allee angelegte Straße, welche die Stadtteile Neustadt-Nord und Neustadt-Süd miteinander verbindet.
Die beiden anderen Straßen, die nach dem Grafen von Moltke benannt worden sind, befinden sich in Rodenkirchen, direkt auf den Rhein zulaufend, sowie im Stadtbezirk Lindenthal im Stadtteil Weiden, hier nach Norden in den Stadtteil Lövenich verlaufend.

Helmuth Karl Bernhard von Moltke, ab 1870 Graf von Moltke, stammte aus einem mecklenburgischen Uradelsgeschlecht und hatte später einen wesentlichen Anteil an den Erfolgen Preußens in den deutschen Einigungskriegen. Für seine jener Zeit außerordentlichen Verdienste wurden Helmuth von Moltke in verschiedenen Städten zahlreiche Denkmäler gestiftet und Plätze und Straßen erhielten zum Andenken seinen Namen. Die Benennung der hier thematisierten Straße muss während der Zeit geschehen sein, in der Köln nach dem Wiener Kongress im Jahr 1815 bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs Teil der Rheinprovinz unter Preußen war.
Bereits zu Lebzeiten war Helmuth Graf von Moltke (zusammen mit Otto Fürst von Bismarck) zum 9. Juni 1879 zu einem der bis heute nur 24 Ehrenbürgerinnen und Ehrenbürger der Stadt ernannt worden (www.stadt-koeln.de).

Auf der Karte der *preußischen Uraufnahme* von 1836-1850 liegt das Gebiet noch außerhalb der damaligen Stadtgrenze. Auf den Blättern der *preußischen Neuaufnahme* von 1891-1912 sind dann an selber Stelle bereits Straßen und eine Bebauung zu erkennen. Eine Straßenbezeichnung findet sich hier noch nicht, jedoch hat sich der Straßenverlauf im Gebiet seit damals nicht verändert. Das belegen auch die Ansichten der *topographischen Karte TK 1936-1945* oder ein Blick in einen heutigen Stadtplan (vgl. jeweilige Kartenansicht).
Die Straße verläuft zwischen der Jülicher Straße in der Neustadt-Süd bis zur Antwerpener Straße in der Neustadt-Nord. Dabei schneidet sie die Richard-Wagner-Straße sowie die Aachener Straße. Der Abschnitt zwischen Jülicher Straße und Aachener Straße ist Teil der Bundesstraße 55 (www.koelnwiki.de). Der nördliche Teil hinter der Aachener Straße ist durch eine mittige Allee geschmückt und verläuft durch das Belgische Viertel, einem innerstädtischen beliebten Wohn- und heutigen Szeneviertel.

Die Moltkestraße hat in ihrer Benennung nichts mit Freya Gräfin von Moltke zu tun, jedoch ist die gebürtige Kölnerin Freya

Deichmann mit dem Urgroßneffen des preußischen Generalfeldmarschalls, Helmuth James Graf von Moltke (1907-1945), verheiratet gewesen.

(Katharina Grünwald, LVR-Redaktion KuLaDig, 2020)

Internet

www.koelnwiki.de: Moltkestraße (abgerufen 03.06.2020)
www.stadt-koeln.de: Ehrenbürgerin und Ehrenbürger (abgerufen 03.07.2023)

Moltkestraße in Neustadt-Süd / Neustadt-Nord

Schlagwörter: Straße
Straße / Hausnummer: Moltkestraße
Ort: 50674 Köln - Neustadt-Süd / Neustadt-Nord
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1850 bis 1891
Koordinate WGS84: 50° 56 12,18 N: 6° 55 57,41 O / 50,93672°N: 6,93261°O
Koordinate UTM: 32.354.741,53 m: 5.644.822,93 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.565.599,22 m: 5.645.021,05 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Moltkestraße in Neustadt-Süd / Neustadt-Nord“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-313801 (Abgerufen: 3. November 2026)

Copyright © **LVR**